

Ressort: Finanzen

Erfolglose Innovationen kosten Wirtschaft jährlich Milliarden

Berlin, 21.02.2019, 12:07 Uhr

GDN - Investitionen in neue Produkte und Verfahren sind nicht immer gut angelegtes Geld: Erfolglose und vermeidbare Innovationen haben die deutsche Wirtschaft laut einer Studie des Beratungsunternehmens Oliver Wyman, über welche das "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) berichtet, im vergangenen Jahr zwischen 20 und 60 Milliarden Euro gekostet. Die Studie basiert auf einer Expertenbefragung.

Komplett vermeidbar seien diese Kosten natürlich nicht, so die Berater. Doch wenn es durch kluge Organisation der Innovationsaktivitäten gelänge, einen Teil davon einzusparen und stattdessen erfolgreich einzusetzen, läge das wirtschaftliche Gesamtpotenzial bei "einem Vielfachen der Summe", heißt es in der Studie. Die Erfolgsquote von Innovationen in der Industrie liegt der Studie zufolge zwischen 10 bis 30 Prozent. Ursache sei vielfach ein unsystematischer Prozess: "Oft fehlen zentrale Haltepunkte und eindeutige Ziele." Zudem stünden die "weit verbreitete Ablehnung von Wandel und die Angst vor Fehlern neuen Ideen im Weg - oder die Angst, ein gescheitertes Experiment zügig zu beenden". Nach einer Prognose auf Basis der Daten des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) hat die deutsche Wirtschaft 2018 rund 175 Milliarden für Innovationen ausgegeben. Der Löwenanteil von rund 170 Milliarden davon entfällt auf die Industrie. Dazu kommen bis zu 2,5 Milliarden für Start-ups innerhalb bestehender Unternehmen - etwa im Lufthansa Innovations-Hub. SAP, EnBW, Linde, VW oder Daimler haben ähnliche Modelle. Insgesamt haben die 120 größten Konzerne bisher mehr als 100 solcher Innovationslabore gegründet.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120451/erfolglose-innovationen-kosten-wirtschaft-jaehrlich-milliarden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619